

Selbsthilfegruppe für Betroffene von Fehlbehandlungen und Fehldiagnosen

Nach jahrelangen Beschwerden infolge eines Unfalls, die letztendlich auf eine unentdeckte Fraktur zurückzuführen waren, möchte eine Studentin aus Trier einen geschützten Raum für andere Betroffene schaffen. Eine Fehldiagnose oder eine Fehlbehandlung können immense Auswirkungen auf das Leben eines Menschen haben - sowohl auf physischer, psychischer als auch sozialer Ebene. Die Selbsthilfegruppe steht allen Personen offen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Die Mitglieder der Gruppe können sich in einem vertrauensvollen Umfeld austauschen, ihre Herausforderungen teilen und voneinander lernen.

Interessierte Personen können sich per Mail an selbsthilfe.fehlbehandlung@gmail.com direkt an die Initiatorin wenden oder sich bei der SEKIS Trier unter 0651 14 11 80, kontakt@sekis-trier.de zur Gruppenneugründung informieren.



Telefon: 0651 / 141180

www.sekis-trier.de